

Digitalisierung im Amateurfußball

Im Interview spricht Markus Kraetschmer über Entwicklungen in der digitalen Welt des Amateurfußballs und seine Einschätzungen zu verschiedenen Themen bei RIESPO

Markus Kraetschmer ist mit fast 25 Jahren in leitender Position im Profifußball ein bekannter und renommierter Experte im Bereich der Digitalisierung und neuen Technologien im Sport. Darüber hinaus ist er als gefragter Referent auf nationalen und internationalen Konferenzen unterwegs. Hier bei RIESPO unterstützt er mit seiner Erfahrung die Weiterentwicklung und Vermarktung der Plattform als Director Management.

RIESPO: Herr Kraetschmer, nach fast 25 Jahren in leitender Position im Profifußball nun eine neue Herausforderung: Digitalisierung im Fußball Bereich?



Markus Kraetschmer

Kraetschmer: Ja richtig. Wissen sie, im Profibereich ist Digitalisierung schon lange etabliert und eine große Hilfe für die Vereine. Die Software dazu aber kostenintensiv, daher im Amateurbereich kaum anwendbar. Mit RIESPO ist nun ein Unternehmen an mich herangetreten die genau diese Lücke schließen will. Die Software wird im Unternehmen selbst programmiert, man ist unabhängig und die Usability wurde nach Rücksprache und in Abstimmung mit Meinungsbildnern aus dem Bereich Fußball abgestimmt. Eine vernünftige und runde Sache wie ich finde.

RIESPO: Was dürfen wir „User“ uns von der Digitalisierung vorstellen?

Kraetschmer: Die Vision von RIESPO ist es, das jeder Verein, jeder Spieler oder Spielerin sowie jeder Trainer und Trainerin über eine eigene „digitale Vita“ auf dieser Plattform verfügt. Dies wird das Scouting und ganz besonders die Kontaktaufnahme mit dem jeweiligen anderen Mitglied massiv erleichtern. Die Digitalisierung wird das Scouting, Transfer Management und das Team Management für die Vereine enorm vereinfachen und die Performance für Spieler und Trainer massiv anheben. Beispiel: stellen sie sich vor sie sehen sich

ein Spiel an und ein Spieler;in fällt ihnen auf. Erster Schritt wird sein den Namen zu eruieren. Kein Problem, meist in der Stadionzeitung oder in der Fußball Datenbank. Wenn sie ihn dann in der Suchmaschine aufrufen kommt Frage zwei auf, wie kann ich ihn kontaktieren. Ist natürlich regional mit Zeitaufwand auch machbar. Wenn sie dann der Erstkontakt gemacht haben kommen sie drauf er wohnt doch nicht im regionalen Einzugsgebiet und die Mühen waren umsonst. Diese Zeit und Mühen möchte ich mir sparen, daher, ein Knopfdruck, eine aktuelle Vita und los gehts.

Die „digitale Vita“ auf RIESPO

RIESPO: Wo sehen sie die essentiellen Vorteile der Mitglieder?

Kraetschmer: Sie vergrößern ihre Reichweite enorm. Ein Beispiel: nehmen wir den OÖ Fußballverband. Beim OÖFV hat man momentan 376 gemeldete Vereine mit 40.600 aktiven Spieler;innen. Gehen wir bei der Suche nach einem regionale Einzugsgebiet aus, also eine Distanz zum Training die ich von Zuhause aus noch in kauf nehme. Sagen wir 50 km. Wenn wir das auf OÖ umlegen sind das in etwa ein Drittel der Vereine, sprich ca. 125 Vereine die ich da erreichen würde. Jetzt sagen wir jeder Verein hat 2 Torhüter für den Erwachsenen Bereich. Dann reden wir jetzt bei einer Suche mit dem digitalen Scout von einem Torhüter „Portfolio“ von 250 Torhüter. Wie viele kennt normal eine Manager eines Clubs? Und das können sie auf jede Position übernehmen. Sie werden auf Spieler;innen bzw. Trainer;innen aufmerksam die sie vorher nicht am Radar hatten.

RIESPO: Gibt es hier auch Anforderungen nach denen selektiert werden kann?

Kraetschmer: Ja klar. Sie suchen nicht nur nach Position, sie können der momentanen Liga bis zur höchsten Liga die er je gespielt hat suchen. Ebenso nach Größe, starkem Fuß etc. Und natürlich nach dem Namen. Wenn sie einen Treffer gelandet haben, wissen sie sofort woher das andere Mitglied kommt, sie können ihn sofort kontaktieren und ihn in ihrer Scoutingliste ablegen. Keine 2 Minuten und alles erledigt. Das erleichtert vieles.

RIESPO: Funktioniert das auch Länderübergreifend?

Kraetschmer: Ja natürlich. Sie können auch nach einem 190 cm großen Mittelstürmer im Umkreis von 150 km von Bukarest suchen der zwischen der 2. und 4. Liga gespielt hat und deutsch oder englisch spricht. Kein Problem, egal von wo auf der Welt. Wenn ein Mitglied ihren Parametern entspricht wird er in sekundenschnelle angezeigt.

Finden und gefunden werden: Datenbank mit digitalem Scout

RIESPO: Was meinen Sie mit den Scoutinglisten da genau?

Kraetschmer: Die RIESPO Software ist so programmiert, dass jeder Verein, aber auch jeder Spieler;in und Trainer;in sich interne Listen anlegen kann. Wir haben eben mit Listen für Scouting, Transfer und Team Management gearbeitet. Die Listen sind mit 17 Parametern frei gestaltbar. Hier können Sie die Vitas der für sie interessanten Mitglieder ablegen, können verschlüsselte Textfelder erstellen, und von nun an nachhaltige Datenbanken aufbauen. Auch wenn es Änderungen in der Vereinsführung gibt, die Daten bleiben. Daher, für mich eine Runde Sache, wo ich hoffe das viele diese digitale Unterstützung annehmen werden.

PROFIL	CLUB	COUNTRY	PRIMARY POSITION
Shota Aral	BC Victoria Glesch-Paffendorf	Germany	Centre midfield
Djordje	FC Hajduk - Divos	Serbia	Centre-back
Olaleye oladayo ol...	BlackStar FC makassarfu, Uganda	Uganda	Centre midfield
Florian Maier	SV Seckau-Bad Schallerbach	Austria	Centre-back
Pirmin Strasser	FC Musterverein	Austria	Goalkeeper

Private Listen von Profilen